

50 Jahre Feuerwehr Großgemeinde Ranstadt

Unser Jubiläumsmotto "ZUSAMMEN - 50 Jahre eine Gemeinde" bedeutet auch 50 Jahre Freiwillige Feuerwehr Großgemeinde Ranstadt!

In den letzten Jahrzehnten wurde "zusammengewachsen", "zusammen gestaltet", "zusammen gestritten" und "zusammen für Werte eingestanden"; dadurch konnte auch sehr viel gemeinsam erreicht werden. Natürlich ist die Bereitschaft jeder Feuerwehrfrau/jedes Feuerwehrmanns dafür entscheidend. Es ist keinesfalls selbstverständlich, persönliche Bereitschaft und freie Zeit zu investieren, Eignung zu erlangen und sich dem freiwilligen Feuerwehrdienst seiner Gemeinde zu stellen. Die Gemeinschaft ist allen Freiwilligen daher persönlich zu großem Dank verpflichtet, denn sie tragen zum Gelingen eines guten und verlässlichen Zusammenseins bei.

Normalerweise wird nach der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr der Großgemeinde Ranstadt für alle ein kleines

Essen organisiert. Corona-bedingt ist es nicht absehbar, wann die Jahreshauptversammlung dieses Jahr stattfinden kann. Deswegen überreicht die Gemeinde Ranstadt allen Freiwilligen Feuerwehrfrauen und -männern als kleines Dankeschön die Ranstädter Jubiläumstasse in Feuerwehr-Rot.



Damit möchten wir euch allen für eure Einsatzbereitschaft sehr herzlich danken!

Gott zu Ehr, dem Nächsten zur Wehr!

Frank Kraft
(Gemeindebrandinspektor)

Markus Wickl
(Stv. Gemeindebrandinspektor)

Cäcilia Reichert-Dietzel
(Bürgermeisterin)

Aus dem Inhalt:



- Grußwort der Bürgermeisterin / Seite 2
- Aktuelles Thema "Unser Wald" / Seite 3
- Interessantes aus dem Vereinsleben / ab Seite 7
- "Die Zeit der Gelben Säcke ist endgültig vorbei" / Seite 15



GRUSSWORT DER BÜRGERMEISTERIN

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Wald ist ein wertvolles Gut. Äußere negative Einflüsse, wie z.B. die Trockenheit lassen den Wald sehr stark leiden.

Wir - alle Bürgerinnen und Bürger, der Mensch an sich und die Tiere - sind Nutzer des Waldes und auf dessen Funktionen lebensnotwendig angewiesen. Der Wald speichert Wasser und hat wichtige Reinigungsfunktionen für saubere Luft. Ferner dient er der Naherholung.

Wir alle müssen uns der Aufgabe stellen, den Wald in seiner Vielfalt und in seinen Funktionen zu erhalten. Das ist mit kleinen Maßnahmen eines jeden einzelnen möglich:

- Keinen Müll im Wald lagern und auch keinen Abfall in den Wald werfen
- Rücksicht im Wald üben und ruhig verhalten
- Hunde anleinen
- Bitte auch nicht „quer Feld

ein“ laufen oder fahren - auch nicht auf forstlichen Rückegassen!

- Das Durchfahren des Waldes mit nicht-forstwirtschaftlichen Kraftfahrzeugen ist nur ausnahmsweise mit entsprechenden Erlaubnissen gestattet

Ich bitte Sie, wenn wir uns an unseren Wäldern auch weiterhin erfreuen wollen, dann müssen wir alle dabei mithelfen.

Hessen Forst ergreift in jedem Jahr Aufforstungsmaßnahmen, um dem Waldsterben entgegen zu treten. Zu den wenigen Bäumen, die klimatisch eine Zukunft haben, zählen u.a. Linden, Eichen und Ahornbäume. Leider sterben gerade die Nadelbäume weitgehend ab oder werden vom Käfer befallen. Daher ist es wichtig, dass man nun die Bäume schützt, die eine Chance zum Überleben haben.

Alles, was wir als Gemein-

de tun können, wollen wir tun und Sie können uns dabei unterstützen. Umso mehr freut es uns auch, dass unsere Baumpflanzaktion sehr gut angenommen wird und wir freuen uns über jeden einzelnen Baum im Gemeindegebiet.

Übrigens haben wir für jedes neugeborene Kind im Jubiläumsjahr einen Strauch als besonderes Erinnerungsgeschenk parat, den wir für dieses Kind pflanzen wollen.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Spaziergang durch unsere naturnahe Gemeinde und unseren schönen Wald im hoffentlich herrlichen Monat Juni!

Ihre Bürgermeisterin
Cäcilia Reichert-Dietzel

ZUSAMMEN - 50 Jahre eine Gemeinde



Großgemeinde Ranstadt 1971 - 2021

Bellmuth · Bobenhausen · Dauernheim · Ober-Mockstadt · Ranstadt

Informationen zum Wald und erneuter drohender Trockenheit



Quelle: waldwissen.net

Der Frühling ist in vollem Gange und somit steht auch der Sommer kurz vor der Tür.

Laut Meteorologen kann auch in diesem Jahr wieder mit einer erheblichen Trockenphase über den Sommer, wie auch schon in den letzten Jahren, gerechnet werden.

Den Wäldern in ganz Hessen setzen diese Extremsituationen außerordentlich zu und schaden somit einem ganzen Ökosystem.

Zusätzlich zu der sehr wahrscheinlich wieder vorherrschenden Trockenheit kommt ein weiterer Faktor hinzu, der den Bäumen zusetzt.

Hierbei handelt es sich um den Wildverbiss. Der durch Rehe und Wildschweine angerichtete Schaden an den noch heranwachsenden Bäumen ist zum Teil erheblich.

Einen Einblick hierzu bekam die Verwaltung, durch ein gemeinsames Treffen mit dem Forstamt Nidda und dem zuständigen Förster.

Es konnte direkt vor Ort die Auswirkung - zusätzlich zur Trockenheit - den durch Wild verursachten Schaden begutachtet werden. Die heranwachsenden Bäume werden oft an den Kronen beschädigt oder abgefressen, wodurch ein Absterben der Pflanze unumgänglich ist.

Diese zwei Faktoren haben erhebliche Auswirkungen auf die Aufforstung des Waldes und erschweren somit dem Klimawandel entschieden entgegenzutreten

und den Wald als wahrscheinlich eines der besten Mittel für sich zu nutzen.

Durch die anhaltende Trockenheit gilt es Waldbränden vorzubeugen, deswegen gilt: bitte keine Zigarettenstummel im Wald zurückzulassen oder Fahrzeuge direkt über trockenem Gras zu parken.



Quelle: waldwissen.net

Jede Zumutung, die dem Wald durch rücksichtsvolles Verhalten erspart werden kann, sollte genutzt und beachtet werden.

HESSEN FORST INFORMIERT:

Unser Wald ist wertvoll

In unseren Breiten erfüllt der Wald viele wichtige Funktionen, die Subjektiv bewertet werden können.

Während für den Waldbesucher die Erholungsfunktion im Vordergrund steht, für die in den Waldgesetzten besondere Rechte zugebilligt werden, hat der Waldbesitzer verständlicher Weise auch wirtschaftliche Interessen, die durch den Einschlag von Bäumen und deren Verkauf erfüllt werden. Von übergeordnetem Interesse ist die Naturschutzfunktion zu bewerten, die dazu dient, bedrohten Tier- und Pflanzenarten einen für sie typischen Lebensraum zur Verfügung stellen zu können. Dies ist teilweise unabhängig von ausgewiesenen Naturschutzgebieten und wird bei der Bewirtschaftung des Waldes entsprechend berücksichtigt. Zusätzlich hat der Wald

auch eine Schutzfunktion. Bei der Photosynthese wird nicht nur Sauerstoff erzeugt, sondern die Luft auch gleichzeitig gereinigt. Waldkomplexe können den Menschen vor erhöhter Lärmbelastigung schützen. Zudem kann der Wald vor allem während der Vegetationsperiode bei Starkregen große Wassermassen zurückhalten und somit helfen Überschwemmungen erträglicher zu machen. In alpinen Regionen hilft der Wald auch Schnee- und Schlammlawinen zu verhindern.

Die letzten drei heißen und trockenen Sommer haben gezeigt, dass der nicht zu leugnende Klimawandel schneller und mächtiger voranschreitet als es von der Wissenschaft prophezeit worden ist. Auch in den Wäldern um Ranstadt haben die Folgen teilweise apokalyptische Ausmaße erreicht. Während die oft verschriene Fichte

vom Borkenkäfer vernichtet wird, leidet die heimische Buche extrem unter der Trockenheit und das für beide Seiten wichtige Zusammenspiel zwischen Bäumen und Pilzen ist aus den Fugen geraten. Derzeit sieht die Situation in Deutschland so aus, dass mehr Wald abstirbt als zuwächst und 75% der Baumkronen Schäden aufweisen.

Dabei ist der Wald als größter CO₂ Speicher der wichtigste Gegenspieler gegen die Erderwärmung. Zudem beeinflusst der Wald den Wasserhaushalt positiv, was zukünftig eine immer wichtigere Rolle spielen wird.

Es wird eine große Herausforderung einen klimaangepassten naturnahen Mischwald zu gründen, der die verschiedenen Funktionen auch zukünftig erfüllt.

DIE SEITE... FÜR UNSERE KLEINEN MITBÜRGER:

Liebe Kinder,

habt Ihr unsere tolle Zaungalerie mit den schönen bunten Rudis schon besucht? Ich muss euch sagen, ich bin total begeistert. Ich habe auch einige Fotos gemacht, die ihr hier seht. Es gibt noch ein paar Lücken, die wir auch gerne füllen würden.

Hier brauche ich wieder Eure Hilfe: Ihr findet eine Baumvorlage, die ihr gestalten könnt, wie ihr wollt. Entweder toll ausmalen, mit bunten Schnipseln oder Blättern bekleben, weitere Tiere dazumalen usw. Vielleicht habt ihr noch andere Ideen, wie ihr diese gestalten könnt? Diese Bäumesammlung werden wir zwischen die Rudis hängen und es sieht so aus, als würden die Rudis im Wald spazieren. Das wird bestimmt toll 😊

Wisst Ihr überhaupt, dass die Blätter und Nadeln eines Baumes unsere Luft reinigen? Unsere Luft ist eine Gemisch aus verschiedenen Gasen. Das wichtigste Gas für uns Menschen ist der Sauerstoff. Leider ist der Anteil von Sauerstoff in unserer Luft sehr gering, der größte Teil heißt Kohlenstoffdioxid. Dieses Kohlenstoffdioxid ist für unsere Welt eigentlich schlecht, hier kommen die Bäume ins Spiel. Unsere Bäume und Wälder sind sehr wichtig, da sie Sauerstoff zum Atmen herstellen und gleichzeitig das schädliche Kohlenstoffdioxid aufnehmen.

Die Bäume filtern das Gas Kohlenstoffdioxid aus der Luft und wandeln es mit Hilfe von Wasser und Sonne in Sauerstoff um. Deswegen ist es auch so wichtig, dass wir uns um die Bäume und Wälder kümmern, sie pfl-

gen und schützen. Da kann jeder mitmachen - auch ihr!

Hier ein paar Beispiele:

- im Wald nicht kreuz und quer rennen; nur auf den Wegen bleiben
- kein Müll im Wald liegen lassen
- kein Feuer im Wald anzünden

Bestimmt fallen Euch noch weitere Beispiele ein...

Bis bald!

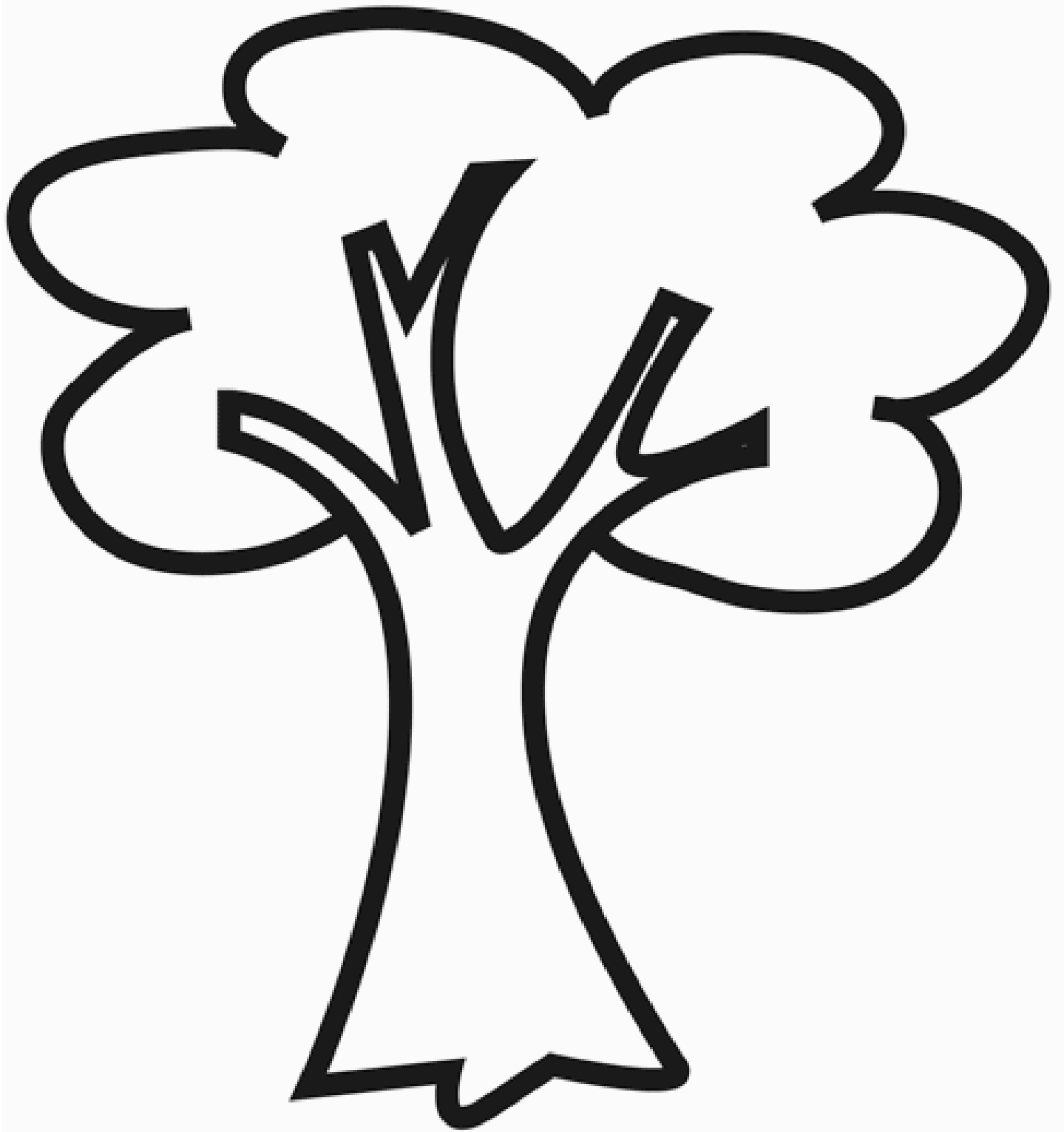
Euer Rudi



Zaungalerie



2021





Neues aus dem Sonnenhügel

Sauberhafter Kindertag

Auch in diesem Jahr hat sich die Kita Sonnenhügel zum Thema „Sauberhafter Kindertag“ auf den Weg gemacht und nach Müll in und um Dauernheim Ausschau gehalten. Zusammen mit den pädagogischen Fachkräften machten sich einige Gruppen, an unterschiedlichen Tagen der Woche auf, um mit Handschuhen, Eimern, Müllsäcken und den vom Bauhof bereitgestellten Zangen, allerlei Unrat zu entdecken, einzusammeln und zu entsorgen.



Die Kinder des Kreativraums kamen bei Ihrer Runde an den Glascontainern vorbei, welche die Kinder beschäftigten, denn hier werden leider oft, wenn die Container schon voll sind, weitere Glasflaschen einfach daneben gestellt. Dieses Verhalten kann für andere gefährlich werden und Kosten verursachen. Nach einer weiteren Runde durch den Ortskern, wo leider viel zu finden war, ging es mit gefüllten Müllsäcken zurück zur Kita. Begleitet vom Mülllied, dem gemeinsamen Besprechen in welche Tonne welcher Müll gehört, wie Müll bereits beim Einkaufen vermieden werden kann und dem Thema Nachhaltigkeit war das Thema Müll in dieser Woche bestimmend.

Auch die Kinder der Krippe

machten sich in zwei Gruppen auf den Weg, um in der näheren Umgebung nach Müll Ausschau zu halten. Hierfür brachten die Kleinsten von Zuhause ihre Handschuhe sowie kleinere Zangen mit. Gemeinsam wurde bei vielen Dingen vorrangig besprochen, ob es sich um Müll handelt oder nicht. Mit Unterstützung der Fachkräfte wurde der tatsächliche Müll eingesammelt und in der Krippe entsorgt.

Tiergestützte Pädagogik im Sonnenhügel

Nicht nur die Aquarien sind im Einsatz, wenn es um das Thema tiergestützte Pädagogik in der Kita Sonnenhügel geht. Seit Mitte April hat die Kita Sonnenhügel ein neues, vierbeiniges Teammitglied. Es handelt sich hierbei um Millie, eine 2jährige Mini-Australien Shepard Hündin, die ihr Frauchen Elisabeth Pauly bei der Weiterbildung zur Fachkraft für tiergestützte Pädagogik (TGI) begleitet und unterstützt. Zurzeit besucht Millie die Kinder des Bauzimmers zweimal in der Woche. Im Vorfeld wurden die Kinder mit dem Projekt „Hund“ auf den Besuch vorbereitet. Es wurden Regeln für den Umgang mit Millie besprochen und darüber gesprochen, was ein Hund für sein Wohlbefinden braucht. Das erste Kennenlernen fand im Turnraum der Kita statt, aber schnell ging es dann hinaus in den Garten. Dort waren Kinder und Hund sehr voneinander begeistert und durften sich weiter



miteinander beschäftigen. Im Umgang mit Millie werden den Kindern Werte wie Achtsamkeit, Zuhören, Wahrnehmung von Gesten und Haltung sowie das Einhalten von Regeln vermittelt. Sie lernen, dass ihre eigenen Bedürfnisse nicht immer an erster Stelle stehen und sie erfahren aber auch Selbstwirksamkeit, wenn sie Millie an der Leine führen dürfen oder ihr das Bällchen werfen. Für



einige Kinder war Millie bereits ein „Eisbrecher“ und sie kamen durch sie schneller in der Einrichtung an. Sie lernen Rücksicht zu nehmen. In Zukunft sollen auch die anderen Gruppen Besuch von Millie bekommen.

Millie ist eine große Bereicherung für die Kinder und die Kita Sonnenhügel.

Parallel dazu ist ein weiteres Projekt bereits in vollem Gange. Hier erwarten die Kinder bereits voller Vorfreude die nächsten tierischen Besucher in der Kita Sonnenhügel. Zu diesem Thema berichten wir in der nächsten Ausgabe mehr.

AUS DEM VEREINSLEBEN

DTV DIE KÄNGURUS e. V

Bronzemedaille für Miguel Feyh

Bei den Trampolin Europameisterschaften in Sotchi gewinnt der 15 Jährige mit der deutschen Junioren Nationalmannschaft Bronze in Team und sichert sich mit einer bärenstarken Einzelleistung den 5. Platz im Einzel. Auch diesmal kann er nervenstark seine 10 teilige Kürübung mehrfach abrufen und präsentiert gewohnt sicher seine Doppel- und Dreifachsaltos und begeistert das Publikum am heimischen PC, denn auch in Russland waren wegen



der Pandemie Zuschauer nicht zugelassen und der Tagesablauf wurde weitgehend von der Einhaltung des Hygieneplans bestimmt.

Zum Ende der Corona Einschränkungen casten wir auch wieder turnerisch begabte Kinder für unsere Nachwuchswettkampfgruppe. Weitere Informationen unter:

Mail: DTV@die-kaengurus.de
Telefon: 0171 7823448

LANDFRAUEN DAUERNHEIM

Richtung Normalität

Unsere letzte Zoomsitzung am 10.Mai war für uns Anlass genug, wieder an ein normales Zusammentreffen zu denken. Es werden immer weniger Teilnehmer bei diesen Sitzungen. Wir haben festgestellt, dass diese virtuellen Treffen nicht „Das Ding der Landfrauen“ sind. Am 14.Juni um 19.00 Uhr wollen wir uns deshalb wieder persönlich treffen. Und zwar bei schönem Wetter am Sportplatz mit eigenem Stuhl und Trinkbecher. Und wie versprochen gibt es dann Bowle. Falls dies aufgrund der behördlichen

Regelungen nicht möglich ist, informieren wir Euch über den Aushang im Lädchen und im Schaukasten und natürlich in der WhatsApp- Gruppe.

Wir haben eine Bitte an Euch, egal ob Landfrau oder kein Mitglied. Wer alte Rezepte aus der Region hat, wir wären sehr dankbar dafür. Wir sammeln regionale wirklich alte Rezepte und wollen sie vor dem Verlorengehen bewahren.

Passt Alle auf Euch auf und



seid begrüßt!

Euer Vorstand

[landfrauendauernheim@
yahoo.com](mailto:landfrauendauernheim@yahoo.com)

KULTURKREIS GROSSGEMEINDE RANSTADT



Schneeweißchen und Rosenrot

Kostenlose Teilnahme für die Kinder der Großgemeinde Ranstadt und Glauburg.

Der, für den 25. Juli 2021 ursprünglich vorgesehene, Veranstaltungstermin wurde vom Veranstalter auf

Samstag, den 14.08.2021 verlegt.

Wir bedauern die erneute Terminverschiebung und hoffen auf Ihr Verständnis.

Näheres dann im Mitteilungsblatt für Juli.

Ihr Kulturkreis Großgemeinde Ranstadt

SOZIALVERBAND VdK HESSEN-THÜRINGEN e. V. ORTSVERBAND RANSTADT

Grundrentenfreibetrag bei der Grundsicherung ab 2021

Mit der Einführung der Grundrente gilt seit Anfang des Jahres 2021 ein Freibetrag in der Grundsicherung im Alter, auch Grundfreibetrag genannt. Trotz Grundrente werden viele Rentnerinnen und Rentner weiterhin auf Leistungen aus der Grundsicherung im Alter angewiesen sein oder erstmals einen Anspruch darauf erlangen. Sie können von dem neuen Freibetrag profitieren. Während bisher die gesetzliche Rente vollständig mit der Grundsicherung verrechnet wurde, bleiben seit Beginn des Jahres 2021 bis zu maximal 223,00 Euro als Grundrentenfreibetrag monatlich unangetastet, wenn zumindest 33 Jahre an Grundrentenzeiten vorliegen. Im Detail bleiben dann Monat für Monat die ersten 100,00 Euro unangetastet, sowie 30% der diesen Betrag übersteigenden Bruttoren-

tenbetrag. Der so ermittelte monatliche Freibetrag wird von der Nettorente abgezogen. Der Freibetrag darf 2021 zudem 223,00 Euro nicht übersteigen.

Wie wirkt sich der Freibetrag in der Grundsicherung aus? Eine 68-jährige Witwe leidet unter einer Gebehinderung. Vor der Geburt ihrer Kinder war sie sozialversicherungspflichtig beschäftigt. Sie erhält eine kleine Witwenrente und erfüllt 33 Jahre Grundrentenzeiten.

Frage: Hat die Witwe Anspruch auf Grundsicherung im Alter und wie hoch ist er ab 2021? Hier eine Beispielrechnung:

Fortsetzung auf Seite 9

SOZIALVERBAND VdK HESSEN-THÜRINGEN e. V. ORTSVERBAND RANSTADT

... Fortsetzung von Seite 8:

Der Bedarf pro Monat:

Regelbedarf für die alleinstehende Witwe	446,00 Euro
Mehrbedarf von 17% wegen Gehbehinderung	75,82 Euro
Miete inkl. Betriebs- u. Warmwasserkosten	344,00 Euro
Heizkosten	92,00 Euro
Summe Grundsicherungsbedarf:	957,82 Euro

Das Einkommen pro Monat:

eigene Rente (nach Abzug von Kranken- und Pflegeversicherung)	329,30 Euro
Witwenrente (nach Abzug der Beträge, siehe oben)	460,13 Euro
abzüglich Grundrentenfreibetrag, maximal 223 Euro	-223,00 Euro
Summe Einkommen:	566,43 Euro

Bedarf ./ Einkommen ergibt die monatl. Leistung: 391,39 Euro

Der Witwe steht 2021 eine Grundsicherungsleistung in Höhe von 391,39 Euro monatlich zu. Ohne den Freibetrag hatte sie bislang einen Anspruch auf:

168,39 Euro

Auf der Webseite des VdK (www.vdk.de/permalink/81170) können Sie mit einem Grundsicherungsrechner prüfen, ob Sie möglicherweise Anspruch auf Grundsicherung im Alter haben. Wenn das der Fall ist, sollten Sie direkt beim Sozialamt einen Antrag stellen. Wer bereits Grundsicherung bezieht, erhält Nachricht vom Sozialamt.

Wer kann von dem neuen Freibetrag profitieren?

Der Freibetrag gilt für alle Rentner/innen der Grundsicherung sowie für Neuantragsteller/innen, die einen Anspruch haben. Voraussetzung ist, daß sie mindestens 33 Jahre Grundrentenzeiten aufweisen, dazu zählen:

- Pflichtbeiträge aus Berufstätigkeit (auch Teilzeit, versicherungspflichtiger Minijob) oder Selbstständigkeit
- Pflichtbeitragszeiten für Kindererziehung und Pflege von Angehörigen
- Zeiten der Leistungen bei Krankheit oder Rehabilitation
- Berücksichtigung wegen Kindererziehung und Pflege
- Ersatzzeiten (z.B. Zeiten des Kriegsdienstes, der Kriegsgefangenschaft Oder der politischen Haft in der DDR)

Welche Unterlagen sollte ich bei einem Antrag auf Grundsicherung bereithalten?

- Antrag auf Grundsicherung im Alter
- Gültige Personaldokumente
- Gegebenenfalls Meldebestätigung
- Einkommensnachweise
- Kontoauszüge
- Mietvertrag, gegebenenfalls Mietänderungsschreiben
- Nachweise über Kranken- und Pflegeversicherung

Wichtig: Wegen der Corona-Krise gilt bis Ende des Jahres 2021 ein vereinfachter Zugang zur Grundsicherung im Alter. Demnach ist die Vermögensprüfung grundsätzlich ausgesetzt und die Wohn- und Heizkosten werden voll anerkannt. Das Sozialamt ist verpflichtet, Sie bei der Antragstellung zu beraten. Der Sozialverband VdK berät Sie im Falle der Ablehnung des Antrags.

Ihr Vorstandsteam vom
VdK-Ortsverband Ranstadt

Notdienst Apotheke

03.06.2021	Glauburg-Apotheke Glauberg
05.06.2021	Bahnhof-Apotheke Nidda
06.06.2021	Münch'sche Apotheke Nidda
12.06.2021	Apotheke am Marktplatz Ortenberg
13.06.2021	Bahnhof-Apotheke Nidda
19.06.2021	Glauburg-Apotheke Glauberg
20.06.2021	Apotheke am Marktplatz Ortenberg
26.06.2021	Post-Apotheke Ranstadt
27.06.2021	Glauburg-Apotheke Glauberg
03.07.2021	Lohberg-Apotheke Oberschmitten
04.07.2021	Post-Apotheke Ranstadt

ÄRZTLICHER BEREIT- SCHAFTSDIENST

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

(Standort Nidda)

Burgring 31 / 63667 Nidda

Tel. 116117 / ohne Vorwahl

Öffnungszeiten

Montag - Freitag:
19:00 Uhr - 23:00 Uhr

Samstag + Sonntag
(Feiertage):
08:00 Uhr - 00:00 Uhr

LesZeit

BÜCHEREI DER GEMEINDE RANSTADT

Corona-bedingt geschlossen!

Wenn die Bücherei wieder öffnen kann, dürfen Sie sich / dürft Ihr Euch auf folgende Bücher freuen:

Für Erwachsene:

Winkelmann, Andreas: Die Lieferung (Thriller)

Für Kinder und Jugendliche:

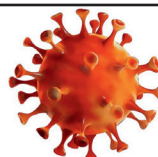
Scheller, Anne: Escape-School: das Zauberbuch.
(Lesestarter / ab 6-7 J.)

Young, Pippa: Reitstunden auf Ponyhof Apfelblüte.
Leselöwen, Klasse 2 (ab 7 J.)

TONIES: Die drei ???: Der Super-Papagei (ab 8 J.)

Die drei !!!: Das rote Phantom (ab 8 J.)

Über die Neuanschaffungen der Bücherei können Sie sich auch auf der Homepage der Gemeinde informieren. Wir nehmen gerne Ihre Bücherwünsche entgegen: Entweder während der Öffnungszeiten oder Sie können sie in den Briefkasten der Bücherei werfen.



**CORONA
TESTZENTRUM
RANSTADT.**

Bürgerhaus Ranstadt
Oberriedstraße 3
MO von 7-11 & 16-19 Uhr
DI, DO & FR von 16-19 Uhr
SA von 10-14 Uhr



www.testtermin.de/ranstadt



Rentenberatung

Die Versichertenälteste Frau Angelika Rybarski bietet - **unter Vorbehalt** - nachfolgende Rentenberatungsstermine an:

Donnerstag, den 10.06.2021

Donnerstag, den 01.07.2021

Donnerstag, den 02.09.2021

Donnerstag, den 04.11.2021

Donnerstag, den 02.12.2021

Die Termine finden jeweils von 09:00 - 16:00 Uhr in der Hintergasse 38 statt.

Wichtig: Bitte vereinbaren Sie vorab telefonisch einen Termin unter 06041/821596.

Pfarrgruppe St. Anna Ranstadt / St. Judas Thaddäus Stockheim/Ortenberg

Mittwoch, 02.06.

15.30 Uhr Ortenberg Wortgottesdienst
Haus Europa

Donnerstag, 03.06. (Fronleichnam)

10.00 Uhr Ranstadt Eucharistiefeier mit
Eucharistischem Segen

Freitag, 04.06.

18.00 Uhr Stockheim Werktagsmesse entfällt!

Samstag, 05.06 (10. Sonntag im Jahreskreis)

18.00 Uhr Ortenberg Vorabendmesse

Sonntag, 06.06.

09.00 Uhr Stockheim Eucharistiefeier
10.30 Uhr Ranstadt Eucharistiefeier

Donnerstag, 10.06.

09.00 Uhr Ranstadt Eucharistiefeier

Freitag, 11.06. (Hochfest Heiliges Herz Jesu)

18.00 Uhr Stockheim Eucharistiefeier

Samstag, 12.06. (11. Sonntag im Jahreskreis)

18.00 Uhr Stockheim Vorabendmesse

Sonntag, 13.06

09.00 Uhr Ranstadt Eucharistiefeier
10.30 Uhr Ortenberg Eucharistiefeier

Donnerstag, 17.06.

09.00 Uhr Ranstadt Eucharistiefeier

Freitag, 18.06.

18.00 Uhr Stockheim Eucharistiefeier

Samstag, 19.06. (12. Sonntag im Jahreskreis)

10.00 Uhr Ranstadt 4. Firmtag
18.00 Uhr Ortenberg Vorabendmesse

Sonntag, 20.06.

09.00 Uhr Stockheim Eucharistiefeier
10.30 Uhr Ranstadt Eucharistiefeier mit
Vorstellung der Firm-
bewerber und Vorstel-
lung von Radio Horeb

Donnerstag, 24.06.

09.00 Uhr Ranstadt Eucharistiefeier

Freitag, 25.06.

18.00 Uhr Stockheim Eucharistiefeier

Samstag, 26.06. (13. Sonntag im Jahreskreis)

18.00 Uhr Stockheim Vorabendmesse

Sonntag, 27.06.

09.00 Uhr Ranstadt Eucharistiefeier
10.30 Uhr Ortenberg Eucharistiefeier

Donnerstag, 01.07.

09.00 Uhr Ranstadt Werktagsmesse

Freitag, 02.07.

18.00 Uhr Stockheim Werktagsmesse

Samstag, 03.07. (14. Sonntag im Jahreskreis)

18.00 Uhr Ortenberg Vorabendmesse

Sonntag, 04.07.

09.00 Uhr Stockheim Eucharistiefeier
10.30 Uhr Ranstadt Eucharistiefeier

Pfarrfeste 2021

Das diesjährige Pfarrfest unserer Gemeinde St. Judas Thaddäus Stockheim und auch das Pfarrfest in St. Anna Ranstadt müssen aufgrund der Corona Pandemie ausfallen. Die beiden Feste sollen eventuell nachgeholt werden. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Foundation Abbé Mantuba (Pfarrer-Mantuba-Stiftung)

Laut Protokoll der Mitgliederversammlung vom 10. April 2021 werden zur Zeit 47 Kinder im Grundschul- und Sekundarstufenalter unterstützt. Es geht um Übernahme von Schulgebühren und/ oder Versorgung mit Unterrichtsmaterial. Ein herzlicher Dank allen, die durch ihre Spenden diese Aktion unterstützen. Nach dem 60. Geburtstag von Pfarrer Mantuba im November 2019 und weiteren Aktionen konnte 2020 ein Betrag von 7000,- Euro übergeben werden. Seitdem ist einiges dazugekommen. Vergelt's Gott.

Firmkurs 2021

Unter Einhaltung der gebotenen Einschränkungen startete am 24.04.2021 der Firmkurs 2021 mit z.Z. 15 Firmbewerbern aus der Pfarrgruppe. Wir wünschen allen eine gute Vorbereitung auf die Firmung, die für den 26. September 2021 geplant ist.

Pfarrgruppe Ranstadt /Stockheim/Ortenberg

Pfarrer Hippolyte Nsunda Mantuba

Sudetenstr. 3
63695 Glauburg-Stockheim
Tel.: 06041-223
Fax: -256
E-Mail: hipmantuba@yahoo.de

Pfarrbüro Ranstadt (U. Kußmann)
Mi/Do 09.00 – 12.30 Uhr
Wetterauer Str. 11 / 63691 Ranstadt
Tel.: 06041-8546
Fax: -8225420
E-Mail:
info@stanna-ranstadt.net
Homepage: <https://bistummainz.de/pfarrgruppe/stockheim>

Pfarrbüro Stockheim (U. Kußmann)
Di 09.00 – 13.00 Uhr u. Fr. 09.00 – 12.00 Uhr
Sudetenstr. 3
63695 Glauburg-Stockheim
Tel.: 06041-223
Fax: -256
E-Mail: pfrstockheim@t-online.de

Ev. Kirchengemeinden Dauernheim, Mockstadt und Ranstadt

Sonntag, 30. Mai 2021 – Trinitatis

Dauernheim:	10.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Philipp)
Ranstadt:	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Philipp)
Ober-Mockstadt:	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Eibach)
Nieder-Mockstadt:	10.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Eibach)

Mittwoch, 2. Juni 2021

Ranstadt:	10.00 Uhr	Gottesdienst im Seniorenheim
-----------	-----------	------------------------------

Sonntag, 6. Juni 2021 – 1. Sonntag nach Trinitatis

Blofeld:	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfarrer Weinberg)
Dauernheim:	10.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Weinberg)
Ranstadt:	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Philipp)
Ober-Mockstadt:	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Eibach)
Nieder-Mockstadt:	10.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Eibach)

Sonntag, 13. Juni 2021 – 2. Sonntag nach Trinitatis

Dauernheim:	10.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Weinberg)
Ranstadt:	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Weinberg)
Ober-Mockstadt:	13.30 Uhr	Konfirmationsgottesdienst (Pfr. Eibach)

Sonntag, 20. Juni 2021 – 3. Sonntag nach Trinitatis

Blofeld:	9.30 Uhr	Gottesdienst (Prädikant Stock)
Dauernheim:	10.30 Uhr	Gottesdienst (Prädikant Stock)
Ranstadt:	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Philipp)
Ober-Mockstadt:	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Eibach/ Vikarin Langer)
Nieder-Mockstadt:	10.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Eibach/ Vikarin Langer)

Samstag, 26. Juni 2021

Ranstadt:	11.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst (Pfr. Philipp)
-----------	-----------	--

Sonntag, 27. Juni 2021 – 4. Sonntag nach Trinitatis

Dauernheim:	10.30 Uhr	Gottesdienst (Prädikant Schwalm)
Ranstadt:	11.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst (Pfr. Philipp)
Ober-Mockstadt:	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Eibach/ Vikarin Langer)
Nieder-Mockstadt:	10.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Eibach/ Vikarin Langer)

Sonntag, 4. Juli 2021 – 5. Sonntag nach Trinitatis

Blofeld:	9.30 Uhr	Gottesdienst (Lektorin Fr. Arendt-Söhngen)
Dauernheim:	10.30 Uhr	Gottesdienst (Lektorin Fr. Arendt-Söhngen)
Ranstadt:	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Philipp)
Ober-Mockstadt:	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Eibach/ Vikarin Langer)
Nieder-Mockstadt:	10.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Eibach/ Vikarin Langer)

OBER-MOCKSTADT

Die Schutz- und Hygienemaßnahmen sind weiterhin mit gebotenen Abstand zu beachten. Händedesinfektion steht im Eingang der Kirche bereit und wir bitten alle Gottesdienstbesucher*innen ihren FFP2-Mund-Nasen-Schutz mitzubringen.

Bis auf weiteres werden Gottesdienste bei einem Inzidenzwert von über 100 im Wetteraukreis als Zoom-Gottesdienste online gefeiert. Fällt der Inzidenzwert unter 100, werden wieder Präsenzgottesdienste in der Kirche angeboten.

Unser Gottesdienstlink behält seine Gültigkeit an allen Sonn- und Feiertagen:

<https://us02web.zoom.us/j/83957677319>

[Meeting-ID: 839 5767 7319
Kenncode: 669585]

GEMEINDEBÜRO

Mittwochs (16-18 Uhr) und donnerstags (10-12 Uhr) ist das Büro besetzt.
Tel. 06041/5354 Anrufbeantworter
E-Mail: [Ev. Pfarramt Ober-Mockstadt@t-online.de](mailto:Ev.PfarramtOberMockstadt@t-online.de)

Das Gemeindebüro ist zu den o.g. Zeiten besetzt und telefonisch und per Mail erreichbar; von persönlichen Besuchen soll allerdings Abstand genommen werden.

UNSERE KÜSTERINNEN

Ober-Mockstadt:
Petra Eiser, Tel. 963029 und
Astrid Sorger, Tel. 8224402;

Nieder-Mockstadt:
Anja Gottwals, Tel. 5771 und
Ramona Kern, Tel. 963026

WELTLADEN MOCKSTADT

Aufgrund der aktuellen Corona-Verordnungen bleibt der Weltladen bis auf Weiteres geschlossen.

Ev. Kirchengemeinden Dauernheim, Mockstadt und Ranstadt

DAUERNHEIM

BÜROZEIT

Wegen Bauarbeiten ist das Gemeindebüro im Pfarrhaus nicht besetzt. Vorübergehend sind wir nur digital für Sie erreichbar.

E-Mail:
kirchengemeinde.dauernheim@ekhn.de

Homepage:
www.kirche-dauernheim.de;
www.kirche-blofeld.de

PFARRAMT

Das Pfarramt ist zur Zeit vakant. Die Vertretung hat Pfarrer Manuel Eibach aus Ober-Mockstadt (Tel. 06041-5354).

RANSTADT

- **GEMEINDEARBEIT**
Es finden derzeit noch keine Gemeindekreise und -veranstaltungen statt.
- **Konfirmandenunterricht**
findet dienstags um 16.30 Uhr im ev. Gemeindesaal statt.
- **UNSERE KONFIRMANDEN**
am 26. und 27. Juni 2021
Aufgrund der Beschränkung der Gottesdienstbesucher*innen werden ein Teil der Konfirmanden des Jahres 2020 am 26. Juni und der Jahrgang 2021 am 27. Juni 2021 konfirmiert.

Es werden am 26. Juni'21 konfirmiert: Daniel Boger, Ranstadt; Julian Schneider und Nils Schneider, Bellmuth.

Es werden am 27. Juni'21 konfirmiert: Marleen Adolph, Lilly Freymann, Jannick Grauling, Lennard Grauling, Felix Hensel, Hannah Mehling, Antonia Neufeld, Helena Reul, Laura Salzmänn, Leonie Schneider, alle aus Ranstadt.

Kirchengemeinde Ranstadt

HINWEISE

Für den Besuch der Gottesdienste gelten die Abstands- und Hygieneregeln:

Das Tragen einer FFP2-Maske ist durchgängig geboten.

In Bellmuth werden in der Kapelle vorerst noch keine Gottesdienste gefeiert.

INFORMATIONEN ZUR KV-WAHL AM SONNTAG, 5. SEPTEMBER 2021

In unserer Landeskirche findet offiziell die nächste Kirchenvorstandswahl am 13. Juni 2021 statt. Aufgrund meiner gesundheitlichen Einschränkungen und der wochenlangen Ausfälle im September/Oktober 2020 und im Januar bis Mitte Februar 2021 hat der Kirchenvorstand die Wahl in Ranstadt und Bellmuth auf den 5. September verschoben.

Alle 6 Jahre finden Wahlen zum Kirchenvorstand statt und mit jeder Wahl gibt es Kirchenvorsteher*innen, die sich nicht mehr zur Wahl stellen. So auch dieses Mal.

Zur anstehenden Wahl suchen wir mindestens 4 Kandidat*innen, die bereit sind für die kommenden 6 Jahre im Kirchenvorstand mitzuarbeiten.

Die Wahl wird als Briefwahl stattfinden. Alle evangelischen Kirchenmitglieder erhalten rechtzeitig ihre Wahlunterlagen. Sie können diese Wahlunterlagen bis zum Wahltag an die Kirchengemeinde senden oder im Gemeindebüro abgeben. Am Wahltag ist von 10.30 - 13.00 Uhr auch ein Wahllokal im ev. Gemeindehaus geöffnet.

Pfr. Thomas Philipp, Vorsitzender des Kirchenvorstands

BÜROZEIT

Das Büro ist dienstags von 16:00-18:00 Uhr und donnerstags von 10:00 -12:00 Uhr geöffnet.

Tel.: 06041 - 821850
E-Mail:
kirchengemeinde.ranstadt@ekhn.de

Homepage:
www.evangelische-kirche-ranstadt.de
Von persönlichen Besuchen bitten wir möglichst Abstand zu nehmen!

UNSERE KÜSTERINNEN

In Ranstadt: Doris Deckmann, Tel. 06041-820546
In Bellmuth: Roswitha Biermann, Tel. 06041-50671

Ev. Kirche Schwickartshausen (mit Bobenhausen I und Eckartsborn) / Lißberg

Evangelische Kirchengemeinde Lißberg

Evangelische Kirchengemeinde Schwickartshausen mit Bobenhausen I und Eckartsborn

Folgende **Gottesdienste sind im Juni 2021** in unseren Gemeinden geplant:

Sonntag, 30. Mai 2021 – Trinitatis

20.00 Uhr Gottesdienst in der Abenddämmerung vor der Evangelischen Kirche Lißberg

Sonntag, 06. Juni 2021 – 1. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst in oder vor der Kirche in Lißberg

Sonntag, 13. Juni 2021 – 2. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst in oder vor der Kirche in Schwickartshausen mit den Konfirmanden

Sonntag, 20. Juni 2021 – 3. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst in oder vor der Kirche in Lißberg

Sonntag, 27.06.2021 – 4. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst in oder vor der Kirche in Schwickartshausen

(Alle Termine vorbehaltlich einer aktuellen Änderung)

Egal wie und wo wir Gottesdienst feiern gelten immer die **Corona-Auflagen**: Medizinischen Mund/Nasenschutz tragen, mindestens 1,5m Abstand zueinander halten, Desinfektionsmittel stellen wir bereit. Außerdem müssen wir auf Listen (entsprechend der Corona- Datenschutzbedingungen) eintragen, wer am Gottesdienst teilnimmt, damit gegebenenfalls eine Infektionskette nachvollzogen werden kann

Wir bieten Ihnen auch die Möglichkeit **kurze Gottesdienste und Andachten auf youtube**:

Kirche Lißberg-Schwickartshausen mitzufeiern.

Falls Sie die Zusendung der Andachten direkt über Whats-App wünschen, sprechen Sie einfach mit unserer **Pfarrerin Frau Jünger**, die Sie immer unter der Telefonnummer 06046-7550 erreichen.

Sie steht Ihnen gerne auch für seelsorgerliche Gespräche bereit.

Aktuelle Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage:

www.ev-kirche-schwickartshausen-lissberg.ekhn.de

Pfarrerin Jünger erreichen Sie immer unter: 06046-7550 (Rufumleitung aufs Handy) und

per Mail: regine.juenger@ekhn.de

Evangelisches Gemeindebüro für die Kirchengemeinden

Bergheim, Lißberg, Ortenberg, Schwickartshausen, Usenborn

Untergasse 6, 63683 Ortenberg, Telefonnummer: 06046-9542529

Telefonische Erreichbarkeit : montags, dienstags, donnerstags, freitags jeweils 10.00 - 12.00 Uhr

Email: Kirchengemeinde.lissberg@ekhn.de, Kirchengemeinde.schwickartshausen@ekhn.de oder gemeinsames.gemeindebuero.ortenberg@ekhn.de

Persönliche Besuche nur in dringenden Ausnahmefällen nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung, mit Tragen einer medizinischen Mund-Nasenbedeckung und Wahrung von Abstands- und Hygieneregeln.

DER FACHBEREICH ABFALLWIRTSCHAFT INFORMIERT:

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Fa. Remondis hat uns darüber unterrichtet, dass die Grundverteilung von Gelben Tonnen einschließlich der Änderungswünsche sowie den Anforderungen von zusätzlichen Behältern bis Ende Mai 2021 abgeschlossen sein wird.

Ab 1. Juni endet damit der Übergangszeitraum, in dem Gelbe oder transparente Säcke noch mitgenommen werden und es entfällt der Anspruch auf Mitnahme.

D. h., dass für Remondis ab Juni keine Verpflichtung mehr

besteht, rausgestellte Gelbe Säcke abzufahren! Sollten Säcke liegen bleiben, liegt es in der Verantwortung der Bürgerinnen und Bürger diese direkt zu einem der 10 Recyclinghöfe im Wetteraukreis zwecks Entsorgung zu fahren.

Bitte beachten Sie: Die Recyclinghöfe sind jedoch nicht für die regelmäßige Annahme von Mehrmengen gedacht.

Sollten dauerhaft mehr oder größere Behälter benötigt werden, so können Bürgerinnen und Bürger weitere Behälter bei der Fa. Remondis direkt unter den nachfolgenden Kontaktdaten bestellen:



Service Gelbe Tonne
REMONDIS GmbH & Co.
KG, Region Südwest
Niederlassung Büdingen
Industriestraße 31
63654 Büdingen
Telefon: 0800 122 32 55 oder
0 60 42 / 96 11-97

E-Mail: gelbetonne-wetterau@remondis.de

ZUSAMMEN - 50 Jahre eine Gemeinde



Großgemeinde Ranstadt 1971 - 2021
Bellmuth · Bobenhausen · Dauernheim · Ober-Mockstadt · Ranstadt

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

für unser Jubiläumsjahr haben wir verschiedene Aktionen geplant. Diese können wir Corona-konform anbieten und uns immer auf die neusten Bedingungen einstellen.

Die Malaktion für Kinder mit unserem Hirsch „Rudi“ ist sehr gut angenommen worden. Die Zaungalerie wollen wir nun ständig erweitern. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Rubrik "Die Seite ... für unsere kleinen Mitbürger" (Seite 4/5). Im

Mai startete erfolgreich unsere Baumpflanzaktion - getreu dem Motto "Gemeinsam mit Ihnen wollen wir die Gemeinde aufblühen lassen".

Es besteht nach wie vor Möglichkeit, dass Sie sich daran beteiligen. Hierzu füllen Sie bitte das Datenblatt zur Baumpflanzaktion (Seite 16) vollständig aus und lassen uns dieses per Post / Einwurf oder Email (gemeinde@ranstadt.de) zukommen.

Sollten Sie Fragen zu der Baumpflanzaktion haben, ste-

hen Ihnen Frau Anika Schmid und Herr Thomas Wettig gerne zur Verfügung.

Für die kommenden Monate haben wir abwechslungsreiche Aktionen für Jung und Alt erarbeitet - freuen Sie sich darauf!

Ihr Organisationsteam

50 Jahre Großgemeinde Ranstadt



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

im Jubiläumsjahr können wir leider Corona bedingt keine größere Veranstaltung planen. So hat sich das Organisationsteam entschieden, verschiedene Aktionen für Jung & Alt anzubieten.

Vielen Dank, dass Sie Interesse an unserer Baumpflanzaktion haben. Eine gute Entscheidung für die Natur und Ihre Verbundenheit mit unserer Gemeinde. Gerne bieten wir Ihnen verschiedene Möglichkeiten, einen Baum zu stiften. Bitte füllen Sie dieses Datenblatt aus, damit wir Ihre Wünsche berücksichtigen können. Bei Fragen können Sie sich bei Thomas Wettig und Anika Schmid melden.

Verein, Firma _____

Name, Vorname _____

Telefonnummer _____

E-Mail Adresse _____

Haben Sie einen Wunsch, in welchem Ortsteil der Baum gepflanzt werden soll?

Was möchten Sie spenden?

- Blumenzwiebeln / Blumensamen Strauch / Stauden
 Nadelbaum Laubbaum Obstbaum

Wünsche: _____

Welchen Betrag dürfen wir notieren?

- 10 Euro 30 Euro 50 Euro 100 Euro 150 Euro
 Anderer Betrag: _____ Euro

Möchten Sie eine Plakette mit Ihrem Namen am Pfahl neben dem Baum? ja nein

Bitte überweisen Sie den Betrag an die Gemeinde Ranstadt auf das Konto bei der Sparkasse Oberhessen: IBAN: DE12 5185 0079 0165 0002 50 – Verwendungszweck: Baumpflanzaktion

Datum

Unterschrift

Vielen Dank, dass Sie an der Aktion teilnehmen. Es werden – je nach Verfügbarkeit unserer Gärtner - mehrere Pflanztermine stattfinden. Corona bedingt können wir Ihnen zur Zeit nicht sagen, ob Sie am Pflanztag persönlich anwesend sein können. Wir werden Sie aber auf jeden Fall informieren, wann und wo Ihr Baum gepflanzt wird.

DIE GEMEINDEVERWALTUNG INFORMIERT:

25-jähriges Dienstjubiläum

Gerardina Lombardi feierte am 01.05.2021 ihr 25-jähriges Dienstjubiläum bei der Gemeinde Ranstadt.

Da aufgrund der aktuellen Bestimmungen derzeit keine Personalversammlung stattfinden kann, überraschten sie Bürgermeisterin Cäcilia Reichert-Dietzel und die Personalratsvorsitzende Martina Grauling zur Gratulation in der Kindertagesstätte Sonnenhügel.

Die Bürgermeisterin sprach ihr im Namen der Gemeinde Ranstadt und persönlich Dank und Anerkennung aus.

Dina gehört seit 25 Jahren dem Team der Erzieherinnen und Erzieher in den Kindertagesstätten der Gemeinde Ranstadt an. Mit großem Engagement, Freude, Leidenschaft und Verantwortung betreut sie die Kinder und ist stets um das Wohl der Kinder bedacht. Das Vertrauen in ihre Persönlichkeit und das fröhliche Lächeln der Kinder bestätigen ihre tolle Arbeit.

Als herzliche und immer freundliche Kollegin danken wir ihr für die tolle Zusammenarbeit.

Gerade jetzt in dieser schwierigen Zeit sind unsere Erzieherinnen und Erzieher vor große Herausforderungen gestellt. Deshalb gilt ihnen hier auch nochmal eine besondere Anerkennung.

Liebe Dina, noch mal DANKE für deinen langjährigen Einsatz im Sinne der Kleinsten in unserer Gemeinde und die tolle Zusammenarbeit auch im Namen deiner Kolleginnen und Kollegen.

Cäcilia Reichert-Dietzel
Bürgermeisterin

Martina Grauling
Vorsitzende d.
Personalrats



Informationen zu Covid-19 (Corona)

Aktuelle Hinweise zu Covid-19 (Corona) erhalten Sie über nachfolgende Homepages / Telefonnummern und Email-Adressen:

Gemeindeverwaltung

www.ranstadt.de

Gemeindeverwaltung
Ranstadt: 06041/9617-0

Hessisches Ministerium für Soziales

www.soziales.hessen.de

Hessenweite Hotline:
0800-5554666

Hessische Landesregierung

www.hessen.de

Email:

buergertelefon@stk.hessen.de

Information und Unterstützung für Unternehmen

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

www.bmwi.de

Tel. 030 / 346465100

Mo.-Do. 08:00-18:00

Fr. 08:00-12:00

Agentur für Arbeit

Arbeitgeber Service
Wetterau / Kurzarbeitergeld

Email:

wetterau.arbeitgeber@arbeitsagentur.de

Wirtschaftsförderung Wetterau

<https://www.wfg-wetterau.de/wirtschaft/unternehmensservice/coronavirus.html>

DIE GEMEINDEVERWALTUNG INFORMIERT:

Wasserzählerwechsel

Überprüfung durch die Eichbehörde / Verlängerung der Eichzeit

Die Eichbehörde hat eine repräsentative Auswahl zur Überprüfung der Wasserzähler vorgenommen, um eine Verlängerung der Eichzeit zu erzielen. Hierunter fallen die in 2015 eingebauten Wasserzähler. Aus diesem Grund müssen unsere Mitarbeiter des Bauhofes jeweils einen neuen Zähler einbauen.

Dieser Vorgang wird turnusgemäß durchgeführt und ist für die Bürgerinnen und Bürger kostenfrei.

Da die Zähler zur Überprüfung an die Eichbehörde geschickt werden, muss der Ausbau zwingend in der Zeit vom 21.06.2021 bis 02.07.2021 erfolgen.

Die ausgewählten Eigentümer der Liegenschaften werden durch die Gemeinde in den nächsten Tagen informiert und gebeten einen Termin unter der Telefonnummer: 06041/9617-1513 zu vereinbaren.

Fachbereich
Steuern und Veranlagung
Gerold Reuhl

Ordnungswesen

Satzung über den Leinenzwang für Hunde während der Brut- und Setzzeit der Gemeinde Ranstadt

Der Fachbereich Ordnung weist darauf hin, dass während der Brut- und Setzzeit (**01.03.-15.07.2020**) **Leinenzwang für Hunde** im gesamten Gemeindegebiet besteht.

Die entsprechende Satzung wurde am 12.02.2020 beschlossen und steht auf der Homepage der Gemeinde Ranstadt zur Einsicht bereit.

Alternativ kann diese nach Terminvereinbarung im Rathaus eingesehen werden.

FUNDBÜRO

Im Fundbüro ist eine Klein-Kind-Mütze mit Äffchengesicht abgegeben worden.

Sollte Ihnen das Fundstück gehören, können Sie dieses nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 06041/9617-1538 abholen.

DIE GEMEINDEVERWALTUNG INFORMIERT:

Bürgersprechstunde

BÜRGER HABEN DAS WORT!

Die Bürgermeisterin steht in regelmäßigen Bürgersprechstunden für Einzelgespräche mit Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung.

Im **Juni** findet die Bürgersprechstunde zum Teil auch **telefonisch** am

10. Juni 2021
17. Juni 2021
24. Juni 2021

jeweils zwischen 15:00 Uhr und 18:00 Uhr statt.

Bitte vereinbaren Sie vorab zwingend unter 06041/9617-1510 einen Termin, um Wartezeiten und Überschneidungen zu vermeiden!

Öffentliche Sitzungsstermine

Im Juni findet nachfolgende öffentliche Sitzung in der Gemeindehalle **Dauernheim** statt:

7. Juni 2021
Ausschuss
Bauen + Umwelt

8. Juni 2021
Ausschuss
Jugend + Soziales

9. Juni 2021
Haupt- und Finanzausschuss

30. Juni 2021
Gemeindevertretung

*Aufgrund aktueller Umstände behalten wir uns vor, die Anzahl der Besucher*innen einzuschränken!*

Altersjubilare im Juni

70. Jubiläum
Dauernheim:
Heidenreich, Annerose

Ranstadt:
Heck, Angelika
Kosanic, Milorad
Stengel, Günter
Stürzl, Felix
Wolter, Wilhelm

75. Jubiläum
Dauernheim:
Klomfaß, Richard

80. Jubiläum
Bobenhausen:
Mattern, Georg

Dauernheim:
Magel, Walter
Reiß, Ingeborg

Ober-Mockstadt:
Harth, Mechthilde

Ranstadt:
Hix, Wilhelm

85. Jubiläum
Ranstadt:
Staub, Franz

90. Jubiläum
Dauernheim:
Fleischer, Harald

BAUSCHUTT-CONTAINER

Die Abgaben von Kleinmengen Bauschutt ist in der Regel immer am letzten Donnerstag im Monat möglich.

Der Bauschuttcontainer öffnet voraussichtlich am 24. Juni von 16:00 - 17:00 Uhr.

Wichtig: eine vorherige Anmeldung unter 06041 / 9617-1513 (Herr Reuhl) ist zwingend bis spätestens 22.06.2021 / 12:00 Uhr erforderlich.

Liegen bis zu diesem Zeitpunkt keine Anmeldungen vor, bleibt der Bauschuttcontainer donnerstags geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Ehejubiläen im Juni

60. Jubiläum
Ober-Mockstadt:
Stark, Monika & Friedrich

DIE GEMEINDEVERWALTUNG INFORMIERT:

*** Termine im Rathaus ***

Ab sofort nur noch mit Anmeldung!

Ein kurzer Anruf genügt!

06041 / 9617-0

Zusätzlich sind beim Besuch im Rathaus die Hygieneregeln
(Maske / Desinfektion) zwingend einzuhalten!

Gemeindeverwaltung Ranstadt
Hauptstraße 15, 63691 Ranstadt
Tel. 06041/9617-0
Telefax: 06041/ 9617-33
Telefax Bauverwaltung: 06041/9617-32
E-Mail: gemeinde@ranstadt.de
www.ranstadt.de

Bereitschaft in Notfällen
(Wasserrohrbruch etc.)
außerhalb der Dienstzeiten
06041/9617-1780

Sie erreichen uns **telefonisch** zu folgenden Zeiten:

Montag – Freitag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Dienstag 13:00 Uhr – 15:30 Uhr

Donnerstag 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Wichtige Nummern:

Finanzverwaltung: 06041/9617-1570

Gemeindekasse: 06041/9617-1571

Ordnungsamt /
Bürgerbüro 06041/9617-1572

Zentrale Dienste: 06041/9617-1573

Bauverwaltung: 06041/9617-1574

Ortsgericht 06041/9617-1519

Schiedsamt
Bernhard Eberling 06041/4278

Kindertagesstätten

Ranstadt/
Abenteuerland 06041/9617-1550 (Leitung)
-1551 (Kita)
-1552 (stv. Leit.)
-1553 (Krippe)

Dauernheim/
Sonnenhügel 06041/9617-1555 (Leitung)
-1556 (Kita)
-1557 (stv. Leit.)
-1558 (Krippe)

Nachbarschaftshilfe 06041/9617-1540

Hospizhilfe
Büdingen Land e.V. 0151/10703268

Alltagsengel GmbH 06041/823477

Diakoniestation 06041/90530

Seniorenhilfe
Wetterau 06049/9525875

Redaktionsschluss für die 6. Ausgabe (Juni 2021) ist Freitag, 18.06.2021

Bitte nutzen Sie das Online-Formular unter:
<https://ranstadt.de/verwaltung/mitteilungsblatt.html>

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an
mitteilungsblatt@ranstadt.de oder telefonisch
unter: 06041 / 9617-1510

Herausgeber: Der Gemeindevorstand der Gemeinde Ranstadt, Hauptstraße 15, 63691 Ranstadt, Telefon: 06041 9617-0, eMail: mitteilungsblatt@ranstadt.de;

Verantwortlich: Die Gemeinde Ranstadt ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird vertreten durch die Bürgermeisterin Frau Cäcilia Reichert-Dietzel;

Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt gemeindefexterner Berichte und der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Druck: Wort im Bild Verlags- und Vertriebsgesellschaft mbH; **Erscheinungsweise:** Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Ranstadt erscheint monatlich und ist kostenlos unter www.ranstadt.de/verwaltung/mitteilungsblatt abrufbar. Exemplare in Druckversion sind kostenlos erhältlich.

Ausgabestellen sind: Gemeindeverwaltung Ranstadt/ REWE Markt Ranstadt / Rank's Schmuckstück Ranstadt/ Dauernheimer Stube / Einzelhandel Rainer Michel Ober-Mockstadt. Der Nachdruck oder die Vervielfältigung des Inhalts - auch auszugsweise - ist nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet.